

Niederschrift
über die
1. öffentliche Sitzung
des Hauptausschusses (zugleich Werkausschuss)
vom 13.03.2024
im großen Sitzungssaal des Rathauses Bad Hindelang

Anwesend:

Der Vorsitzende:

1. Bürgermeisterin Frau Dr. Sabine Rödel

Die Gemeinderatsmitglieder:

2. Bürgermeister Herr Eric Enders (ging während der Beratungen des letzten Punktes von TOP 4)
Frau Melanie Beßler
Herr Simon Blanz
Herr Matthias Endraß
Frau Brigitte Fink
Frau Barbara Karg (ging während der Beratungen des letzten Punktes von TOP 4)
Herr Alexander Keck
Frau Monika Keck
Frau Marion Weber
Herr Hans Wechs

Bedienstete:

Kämmerer Herr Edgar Reitzner (zugleich Schriftführer)
Herr Wilhelm Sali

Gäste:

Herr Luitpold Titzler (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) – TOP 2
Herr Maximilian Bach (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) – TOP 2
GR und Referent für Jagd/Fischerei/Forsten Herr Simon Kling

Die Öffentlichkeit war nicht vertreten.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr
Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Tagesordnung:

1. **Ermächtigung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Genehmigung der Niederschrift der heutigen öffentlichen Sitzung vom 13.03.2024**
2. **Bewirtschaftung des Kommunalwaldes**
 - 2.1 Erfolgsrechnung 2023 mit Jahresbetriebsnachweis
 - 2.2 Jahresbetriebsplanung 2024
3. **Eigenbetrieb „Markt Bad Hindelang – Wasserwerk“**
 - 3.1 Zwischenbericht zum 30.12.2023
4. **Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen**

Ladung:

Zur Sitzung hatte die 1. Bürgermeisterin mit Schreiben vom 05.03.2024 unter Bekanntgabe der Tagesordnung geladen.

Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende stellte zu Beginn der Sitzung die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.
Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

1. Ermächtigung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Genehmigung der Niederschrift der heutigen öffentlichen Sitzung vom 13.03.2024

Für die heutige Sitzungsniederschrift werden die beiden Gemeinderatsmitglieder Frau Barbara Karg und Herr Matthias Endraß mit der besonderen Prüfung der Sitzungsniederschrift bestimmt und zur Genehmigung ermächtigt.

2. Bewirtschaftung des Kommunalwaldes

2.1 Erfolgsrechnung 2023 mit Jahresbetriebsnachweis

2.2 Jahresbetriebsplanung 2024

Herr Luitpold Titzler, Nachfolger von Herrn Klaus Dinser, stellte sich vor. Anschließend wurde die Erfolgsrechnung 2023 mit Jahresbetriebsnachweis sowie die Jahresbetriebsplanung 2024 nebst sonstigen Themen durch Herrn Maximilian Bach vom Forstrevier Sonthofen-Bad Hindelang und Herrn Titzler anhand einer Power-Point-Präsentation, die als Anlage 1 zu dieser Niederschrift mit 9 Seiten beigefügt ist, ausführlich erläutert. In den Ausführungen wurde auch intensiv auf die Bundesförderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“ eingegangen. Diese Förderung ist laut Herrn Titzler auf einen Zeitraum von 10 Jahren ausgelegt. Falls jedoch die Fördergelder vorher aufgebraucht sind, wird die Förderung eingestellt und die Waldbesitzer sind von den noch geltenden Fördervorgaben wie z.B. der 20jährigen Flächenstilllegungen befreit. Die Fördervoraussetzungen sind im gemeindlichen Wald gut zu erfüllen. Auch das Kriterium „Flächenstilllegung“ ist machbar. Hierzu wurden Flächenvorschläge gem. Folie 15 auf einem Luftbild (Folie 17) aufgezeigt, die durch weitere Flächen gem. Folie 16 ergänzt bzw. alternativ ersetzt werden können. Ergänzt wurden die Ausführungen von Gemeinderat und Referent für Jagd/Fischerei/Forsten Herr Kling, der zudem noch weitere Flächen für geeignet ansah. Im Rahmen der Förderung ist eine dauerhafte Markierung von rund 2.600 Biotopbäumen erforderlich. Die Verwaltung wurde beauftragt, in Abstimmung mit Herrn Bach, die erforderlichen Alunägel mit einer Länge von rund 5 cm sowie Aluplättchen oder sonstigen geeigneten Markierungen zu beschaffen. Herr Bach berichtete zudem davon, dass der gemeindliche Forstbetrieb für ein PEFC-Fördermodul Audit zur Überprüfung ausgewählt wurde. Hierzu findet ein Ortstermin statt, an dem auch ein Vertreter der Gemeinde teilnehmen sollte. Herr Kling stellte sich hierfür zur Verfügung, was durch die Ausschussmitglieder befürwortet wurde. Herr Titzler richtete einen dringenden Appell an alle Waldbesitzer, dass vom Borkenkäfer befallene Bäume unverzüglich entnommen werden müssen. Frau Karg interessierte sich für die Auszahlungsmodalitäten der Jagdpacht der Jagdgenossenschaft Unterjoch, da bei den Einnahmen lediglich die Jagdpacht der Jagdgenossenschaft Hindelang gebucht wurde. Laut Herrn Titzler werden die Jagdpachtauszahlungen hinsichtlich Höhe und Zeitpunkt durch die Mitglieder der Jagdgenossenschaft eigenständig festgelegt. Frau Weber wird hier nachfragen und in der nächsten Sitzung berichten. Nach einer weiteren ausführlichen Aussprache fasste der Hauptausschuss folgenden

B e s c h l u s s :
(einstimmig)

1. Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis vom Inhalt des durch die Betriebsleitung beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für den Gemeindefeld für das Jahr 2023 erstellten Jahresbetriebsnachweises mit Erfolgsrechnung sowie von der Jahresbetriebsplanung 2024 und billigt diese Pläne.
2. Zudem stimmt der Hauptausschuss der natürlichen Waldentwicklung auf 5 % der gemeindlichen Waldflächen im Rahmen des klimaangepassten Waldmanagements zu. Die betroffenen Waldflächen ergeben sich aus der Folie 15, die durch die Alternativ- bzw. Ergänzungsflächen gem. Folie 16 ggf. ersetzt oder ergänzt werden können.

3. Eigenbetrieb „Markt Bad Hindelang – Wasserwerk“

3.1 Zwischenbericht zum 30.12.2023

Der mit der Einladung versandte Zwischenbericht wurde durch Herrn Reitzner vorgestellt und erläutert. Zudem berichtete er über das Projekt „Wasserturbine Eckwiesen“. Hier ging er auch auf die Planzahlen sowie einen derzeitigen Kostenstand mit Kostenausblick ein.

Der Werkausschuss fasste folgenden

B e s c h l u s s: **(einstimmig)**

Der Hauptausschuss, zugleich Werkausschuss, nimmt den Zwischenbericht zum 31.12.2023 des Eigenbetriebs Markt Bad Hindelang – Wasserwerk, wie er sich aus Anlage 2 zu dieser Niederschrift mit 2 Seiten ergibt, zur Kenntnis.

Die Mehrausgaben beim Projekt „Erschließung Kanzel Oberjoch“ werden genehmigt und der Deckung durch höhere Zuschüsse sowie höherer Beteiligung der Kioskbetreiberin zugestimmt.

5. Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen

- 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Rödel präsentierte anhand von Fotos, Steinmustern sowie Skizzen erste Gestaltungsideen für die Urnenwand, dem Urnengemeinschaftsgrab sowie dem anonymen Urnengrab für den Friedhof Bad Hindelang. Die Gestaltung der Urnenwand wurde als nicht zu unserer Region passend beurteilt. Herr Keck und Herr Blanz werden einen Alternativvorschlag erarbeiten. Frau Dr. Rödel bat alle Gemeinderatsmitglieder, weitere Ideen einzubringen. Hierzu werden den Ausschussmitgliedern die präsentierten Ideen zugesendet. Zudem regt sie einen Fronttag zur Pflege der allgemeinen Friedhofsflächen an, was durch die Ausschussmitglieder sehr begrüßt wurde. Jedoch sollte so ein Tag, als gut wurde der Samstag angesehen, für jeden Friedhof anberaumt werden.
- Laut 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Rödel wurde eine Stundenhöhung für den Dirigenten der Musikkapelle Unterjoch Herrn Paskal von 6 auf 8 Monatsstunden beantragt, was die Ausschussmitglieder zum gleichen Stundensatz befürworteten.

- Frau Fink berichtete davon, dass es derzeit keine Möglichkeit gibt, kurzfristig einen Pflegeplatz im ASB-Pflegezentrum Bad Hindelang zu bekommen. Auch eine Warteliste wird nicht mehr geführt. Dies ist für betroffene Familien eine schwere Last.
- Frau Beßler interessierte sich für den Verlauf der Bürgerinformationsveranstaltung „Wasser“ am Vortag. 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Rödel gab einen ausführlichen Bericht.

Der Inhalt dieses Protokolls steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Hauptausschuss.

INTERNETVERSION